

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 29.10.2025

SR/BeVoSr/193/2025

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	10.11.2025	Ö

Verfasser/in: Wolf, Michael

FB/Aktenzeichen: 66.1

Funktionale Weiterentwicklung des Marktplatzes unter aktuellen klimatischen Bedingungen, hier: Entwurf

Zielsetzung:

Funktionale Weiterentwicklung des Marktplatzes unter aktuellen klimatischen Bedingungen

Beschlussvorschlag:

Dem durch das Büro TGP vorgestellten Entwurf zu Baumpflanzungen auf dem Marktplatz wird zugestimmt. Mit dem Entwurf ist ein Förderantrag im KfW-Zuschussprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ zu stellen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Hentschel, Jürgen, Erster Stadtrat am 29.10.2025

Wolf, Michael am 27.10.2025

Sachverhalt:

In der Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 28.07.2025 wurden drei unterschiedliche konzeptionelle Entwurfsansätze vorgestellt, die jeweils auf eigene Weise zentrale Anforderungen und Rahmenbedingungen des Platzes interpretieren. Berücksichtigt wurden dabei u. a. historische Bezüge, Sichtachsen, denkmalpflegerische Belange, infrastrukturelle Gegebenheiten sowie Anforderungen an Nutzung, Ausstattung und Erschließung. Die Varianten sollten die Bandbreite möglicher städtebaulicher Lösungen verdeutlichen.

Nach Beratung hat der Ausschuss dann mehrheitlich wie folgt beschlossen:

„Die durch das Büro TGP vorgestellten Konzeptentwürfe zu Baumpflanzungen auf dem Marktplatz werden zur Kenntnis genommen. Die Variante „Nr.2 Bauminself“

wird zur weiteren Bearbeitung bestimmt. Das Büro soll mit der nächsten Bearbeitungsstufe (entsprechend Lph 3 und 4 nach HOAI) beauftragt werden.“

Ebenso hat der Ausschuss auf Antrag der FDP-Fraktion mehrheitlich wie folgt beschlossen:

„Das Büro TGP Trüper Gondesen u. Partner mbB wird beauftragt, im Rahmen der weiteren Bearbeitungsstufe bei der Planung der Marktplatzumgestaltung den Erhalt von Parkplätzen, einschließlich von Behindertenparkplätzen, auf dem Marktplatz zu berücksichtigen.“

Das Büro wurde beschlussgemäß beauftragt und legt nun den Entwurf vor. Die Entwurfsunterlagen liegen der Vorlage an und werden in der Sitzung näher erläutert.

Als Fördermöglichkeit der Umgestaltungsmaßnahme kommt hier vor allem das Förderprogramm der KfW "Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" (Zuschussprogramm Nr. 444) infrage, das u.a. die Pflanzung von Stadtbäumen fördert. Der Ausschussvorsitzende hat dazu Herrn Carsten Lorenzen, IB:SH, zur Sitzung eingeladen und ihn um einen Vortrag zu der Bundesförderung gebeten. Herr Lorenzen hat seine Teilnahme zugesagt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Das Planungsbüro hat für den Entwurf eine Kostenberechnung vorgelegt, die sich auf eine Summe von brutto **532.491,31 €** inklusive der Baunebenkosten beläuft.

Auf dieser Basis wäre dann ein Förderantrag zu stellen. Der Zuschuss der KfW betrüge laut „Merkblatt Zuschuss 444“ 80 % der förderfähigen Kosten. Die Summen wären dann für den Haushalt 2026 anzumelden. Im Haushalt 2025 stehen Planungsmittel in Höhe von 30.000 € zur Verfügung. Im Investitionsplan 2026 sind bisher 260.000 € veranschlagt.

Anlagenverzeichnis:

- Planverzeichnis
- Lageplan Entwurf
- Leitungsplan
- Schnitt